



Presseinformation

UNESCO Welterbe Kloster Lorsch, Freilichtlabor Lauresham

Vom Brettchenweben bis zur Birkenpechherstellung

Handwerkerwochenende im Freilichtlabor Lauresham am 9. und 10. Juni 2018

An zwanzig Stationen im Freilichtlabor Lauresham wird am Wochenende des 9. und 10. Juni 2018 historisches Handwerk wieder lebendig.

Zahlreiche Handwerke beleben an diesem Wochenende den karolingischen Herrenhof – vom Zinngießen über das Färben, die Herstellung von Koch- und Essgeschirren aus Keramik bis hin zu Lehmbau, der Gewinnung von Leder oder der Produktion von Stoffen. Feuerig geht es bei der Eisenverhüttung und dem Schmieden zu. Aber auch andere Tätigkeiten wie das Knochenschnitzen, die Drechslerei und die Birkenpechherstellung vermitteln einen Eindruck über die Werkzeuge, Techniken und Anforderungen an die Handwerker und deren Produkte im Frühen Mittelalter.

Der besondere Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Textilherstellung. Wie Wolle gewonnen, gewaschen, gefärbt und weiter verarbeitet wird, kann man an beiden Tagen ganz genau erfahren. Große und kleine Gäste sind ausdrücklich zum spielerischen Lernen und Erproben der eigenen Fertigkeit an den einzelnen Stationen eingeladen. Das Alltagsleben zur Zeit Karls des Großen wird auf diese Weise wieder lebendig. Auch kulinarisch wird an diesem Wochenende etwas geboten: Spezialitäten vom Rind sorgen für Gaumenfreuden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung ist Lauresham auch ohne Führung zugänglich. Der Eintritt kostet 7,00 € pro Person (ermäßigt 5,00 €). Das Familienticket (2 Erw. / max. 4 Kinder) kostet 16,50 € und ein Wochenendticket für beide Tage ist für 11,50 € (ermäßigt 7,00 €) pro Person zu erwerben.

Weitere Informationen: Tel.: 06251-51446 oder: www.kloster-lorsch.de

- Wir bitten um Veröffentlichung -